

KI Group unterstützt die Lebenshilfe Hochtaunus e.V.

Bald ist es soweit. Die Ersatzbeschaffung eines dringend benötigten Kleinwagens für den FamilienUnterstützenden Dienst (FUD) der Lebenshilfe Hochtaunus e.V. kann realisiert werden.

Neben der LEBERECHT-Stiftung unterstützt die KI Group mit Sitz in Bad Homburg den Autokauf, so dass ein KIA Picanto bestellt werden konnte und die Auslieferung in Kürze erfolgen wird. Die Spendenübergabe mit der KI Group fand am 22. Januar 2024 in den Räumen der Lebenshilfe Hochtaunus e.V. statt.

Die seit der Firmengründung im Jahr 1971 in Bad Homburg ansässige Kunststoff Information Verlagsgesellschaft mbH versorgt seit mehr als 50 Jahren Führungskräfte in der deutschen und europäischen Kunststoffindustrie mit entscheidungsrelevanten Business-Informationen. Später zur KI Group ausgebaut, gehören zu der Familiengesellschaft heute auch die KunststoffWeb GmbH und die Kunststoff-Profi Verlag GmbH & Co. KG.

Zum Portfolio der KI Group gehören Online-Portale in deutscher und englischer Sprache, Print-Newsletter und die Fachzeitschrift K-PROFI. Das Informationsangebot umfasst neben täglichen Nachrichten und Marktberichten auch Kunststoff-Rohstoffpreise und spezielle Analyse-Tools.

Ergänzt wird das Angebot der Firmengruppe durch Services in Consulting, Weiterbildung, Seminaren und Marktforschung rund um das Thema Rohstoffeinkauf, Preisindizes und Kunststoff-Marktwissen. Der Branchendienst „KI – Kunststoff Information“ zählt in Deutschland zu den erfolgreichsten Medien für die Kunststoffindustrie.

Mit der Spende an die Lebenshilfe Hochtaunus e.V. unterstreicht die KI Group auch auf lokaler Ebene ihr karitatives Engagement. Gefördert werden damit die Akzeptanz und Inklusion von Menschen mit Behinderungen. „Insbesondere in der heutigen Zeit ist es für jedes Unternehmen wichtig, ein positives Zeichen für Menschlichkeit und das friedliche Miteinander zu setzen“, erklärt die Geschäftsführerin von KI, Ulrike Mau.

Der FUD der Lebenshilfe Hochtaunus e.V. bietet in erster Linie Freizeitaktivitäten für Menschen mit Beeinträchtigungen an. Diese finden sowohl in den beiden Häusern der Lebenshilfe in Bad Homburg und Usingen, als auch im häuslichen Umfeld der Familien statt. Um diese Betreuungen zu ermöglichen setzen viele ehrenamtliche Mitarbeitenden oftmals ihre Privatfahrzeuge ein. Das nun bestellte Fahrzeug steht nun für diese Einsätze ergänzend und entlastend zur Verfügung. So können die täglich stattfindenden Fahrdienste von den Förderschulen in Oberursel zur Nachmittagsbetreuung im Haus der Offenen Hilfen in Bad Homburg mit diesem Fahrzeug stattfinden. Aber auch Einzelbetreuungen und die Nutzung als kleines Begleitfahrzeug bei Ferienfreizeiten sind nun mit diesem Fahrzeug möglich.

Die Lebenshilfe Hochtaunus e.V. bedankt sich herzlich bei den großzügigen Spendern. Ohne diese Unterstützung könnten Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Beeinträchtigung in dieser Form nicht geleistet werden.

Bildunterschrift:

Geschäftsführende Gesellschafterin der KI GmbH, Ulrike Mau
Gründungsherausgeber KI GmbH, Helmut Hertsch
Vorsitzender Lebenshilfe Hochtaunus e.V., Dieter Kraft
Geschäftsführer Lebenshilfe Hochtaunus e.V., Christian Wolf